

## Gemeinderat / Ortschaftsrat



### Erfreuliche Haushaltszahlen



Wie in jedem Jahr üblich, so gab auch diesmal der Kämmerer in der letzten Sitzung vor der Sommerpause einen Überblick über die nun endgültigen Haushaltszahlen des vergangenen Jahres 2017 sowie eine aktuelle Einschätzung des laufenden Jahres.

Um es kurz zu machen: beide Darstellungen waren sehr erfreulich. 2017 liegt das Ergebnis um 16 Mio € über dem geplanten Ansatz. Dabei darf man allerdings nicht außer Acht lassen, dass 8 Mio € davon aus nicht wiederholbaren Grundstücksverkäufen stammen. Trotzdem geben diese Zahlen ein recht positives Bild der finanziellen Lage der Stadt wieder. Dies gilt umso mehr, weil auch die aktuellen Zahlen für das laufende Jahr von einem positiven Ergebnis ausgehen.

Zu diesen erfreulichen Zahlen tragen die Einkünfte aus der Gewerbesteuer einen bedeutenden Teil bei. Dies bestätigt uns in unserer Haltung, in der Konsolidierungsrunde 2015 nur einer mäßigen Erhöhung dieser Steuer zuzustimmen und die teilweise viel höheren Forderungen anderer Parteien und Gruppen abzulehnen. Solange die Stadt ihre Aufgaben erfüllen kann, sehen wir keinen Grund, Firmen oder Privatpersonen mit höheren Abgaben zu belasten.

Diese positiven Zahlen, so werden Ende 2018 voraussichtlich 27 Mio € mehr in der Kasse sein als geplant, machen es möglich, aufgeschobene Sanierungen, etwa in unsere Schulgebäude, in diesem und den folgenden Jahren anzugehen. Sie dürfen aber weder OB noch Gemeinderat dazu verleiten, leichtsinnig mit dem Steuergeld der Bürger umzugehen.

Dr. Albrecht Ditzinger, Fraktionsvorsitzender

[albrecht.ditzinger@ettlingen.de](mailto:albrecht.ditzinger@ettlingen.de)

[www.cdu-ettlingen.de](http://www.cdu-ettlingen.de)



Wir bewegen Ettlingen.

[www.spd-ettlingen.de](http://www.spd-ettlingen.de)



### Infostand zum Thema „Wohnen in Ettlingen“



Auf reges Interesse stieß unser Infostand auf dem Marktplatz zum Thema „Wohnen in Ettlingen“. Die rot bemalten Umzugskartons erwiesen sich als Eyecatcher und zogen das Interesse der Passanten auf sich. Auf das Thema aufmerksam geworden, gaben viele ein Statement ab – auch zu ganz anderen

Themen - und ließen sich gerne über die Arbeit der SPD vor Ort in den letzten Jahren informieren. Neben der Feststellung der Tatsache, dass es **zu wenig Wohnraum** für die vorhandene Nachfrage gibt, waren zwei Fragen immer wieder zu hören:

- Was wird gegen den Leerstand von Wohnungen getan?
- Wie kann man die hohen Mieten senken?

Während die SPD-Fraktion sich schon 2016 erfolgreich für die Stelle eines **Wohnraummanagers** stark gemacht hat, fehlt bislang leider die Besetzung der Stelle. Das Problem könnte aber auch durch die **Neuregelung der Grundsteuer** angegangen werden, so dass Leerstand sich nicht mehr lohnt. Diese Aufgabe muss der Bund 2019 erledigen.

Hohe Mieten können übrigens heute schon für nicht wenige Mieter gesenkt werden: mit einem **Wohngeldantrag**. Das wissen leider nur wenige. Die Einkommensgrenze für eine vierköpfige Familie beträgt in Ettlingen 2.075 EUR (netto). Wer weniger verdient, kann Wohngeld beantragen.

**Für die SPD Ettlingen: Sonja Steinmann, Stadträtin**

### Lärm und Beschallung



Auf Wunsch des Jugendgemeinderates und nach intensiven Beratungen im Gemeinderat haben wir jetzt einen Kunst-rasenplatz im Wasenpark. Schön für die Jugend in Ettlingen, die den Platz nun auch wieder intensiv nutzt, weniger schön für die Anwohner, die sich durch „ständige Beschallung“ tagsüber und besonders abends gestört fühlt.

Zum einen regelt die Polizeiliche Umweltschutzverordnung für Bolz- und Sportplätze, die weniger als 50m von der Wohnbebauung entfernt sind, dass zwischen 22 – 8 Uhr Ruhezeit ist. Auch wenn der kommunale Ordnungsdienst nun verstärkt dort kontrolliert und anmahnt, sollten wir in einem guten Miteinander in unserer Stadt so oder so Rücksicht aufeinander nehmen. Damit das gelingt, wäre es doch gut, wenn sich die Jugendlichen, die sich nun wieder gerne mitten in unserer Stadt treffen, statt alleine zu Hause die Zeit mit social media zu verbringen, ihrer Fußballleidenschaft in einem angemessen Verhalten nachgehen: Rücksicht während der Mittags- und Abendzeit als „Ruhezeit“ nehmen, wie auch Musik, wenn überhaupt, grundsätzlich in niedriger Lautstärke laufen lassen. Es wäre doch schade, wenn wir mit einem Schilderwald weitere Platzregeln aufstellen müssten. Der Wasenpark kann so für alle einladend und liebenswert bleiben.

BEAte Horstmann  
Stadträtin

[gruene-ettlingen.de](http://gruene-ettlingen.de)  
[facebook.com/gruene.ettlingen](https://facebook.com/gruene.ettlingen)

### Zeitnah informiert

Technische Fortschritte und die zunehmende Digitalisierung eröffnen viele Möglichkeiten, Prozesse zu optimieren und zu beschleunigen – gerade auch was den Informationsfluss angeht. Egal wo auf der Welt etwas passiert, in kürzester Zeit haben Sie die News auf Ihrem Smartphone oder können auf dem Nachrichtenportal Ihrer Wahl darüber lesen. Das betrifft natürlich auch die Politik. Ich bin davon überzeugt, dass es unser Bestreben sein muss, Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich zeitnah über das politische Geschehen zu informieren und so auf dem Laufenden zu bleiben. Denn nur wer Bescheid weiß, kann sich auch eine Meinung zu einem Thema bilden. Das gilt natürlich nicht nur für die Bundesebene, sondern auch für lokale Politik.

Aktuell ist es so, dass unsere Sitzungsprotokolle teils erst nach Wochen veröffentlicht werden und damit dann für Sie einsehbar sind. Es ist also Geduld gefragt. Daher finde ich, dass man hier ganz im Sinne der Transparenz ansetzen und sich die Möglichkeiten der Digitalisierung zu Nutzen machen könnte. Es wäre sicher möglich, diesen Prozess beispielsweise über eine digitale Freigabe zu beschleunigen und Protokolle zeitnah zu den durchgeführten Sitzungen online bereitzustellen. Das betrifft sowohl Ergebnisse der Gemeinderatssitzungen als auch der Ortschaftsratssitzungen. Wie sehen Sie das? Wie zufrieden sind Sie mit der aktuellen Situation und sehen Sie ebenfalls Handlungsbedarf? Ich bin gespannt auf Ihre Einschätzung!

Freie Demokraten  
FDP



**Roman Link**  
Stadtrat  
Ortschaftsrat  
Schöllbronn  
[roman.link@ettlingen.de](mailto:roman.link@ettlingen.de)